

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 4
Vorlage Nr. 44/2024
Sitzung des Gemeinderates
am 16. April 2024
-öffentlich-

Realschule Güglingen

- Anschaffung von Tablets

Antrag zur Beschlussfassung:

1. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 werden für das Schuljahr 2024/2025 120 iPads als Leihgeräte angeschafft.
2. Die Stadt Güglingen als Schulträger übernimmt die Kosten für die Einrichtung und Wartung der iPads in ein schulisches Verwaltungssystem (MDM, JamFSchool).
3. Der Auftrag für die Beschaffung und Einrichtung der iPads wird an die Firma Bechtle, Neckarsulm zum Angebotspreis i.H.v. 99.912,40 € brutto erteilt.
4. Der Erwerb von elternfinanzierten iPads für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 wird durch die Stadt Güglingen als Schulträger mit einem Betrag von 250 EUR je Gerät bezuschusst.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Themeninhalt:

Die Realschule Güglingen möchte für das Schuljahr 2024/25 mit der Einführung von iPads in den Klassenstufen 5 und 8 beginnen. Hierzu wird auf den beigefügten Antrag der Schulleitung der Realschule verwiesen.

Die Schulleitung wird für Fragen bei der Gemeinderatssitzung anwesend sein.

Die Verwaltung schlägt in Abstimmung mit der Schulleitung vor, den Auftrag an die Firma Bechtle, Neckarsulm zum Angebotspreis i.H.v. 99.912,40 € brutto zu erteilen.

Für die Anschaffungen sind im Haushaltsplan 2024 unter dem Budget der Realschule entsprechende Mittel eingeplant.

Weiterhin wird auf die nichtöffentliche Vorlage unter TOP 4 verwiesen.

Behringer / 05.04.2024

An die
Stadtverwaltung Güglingen
Herrn Bürgermeister Heckmann

Schulleiterin Sandra Stahl
07135/936 229 – 0
stahl@rs-gueglingen.de

Datum: 22. März 2024

Antrag der Realschule Güglingen zur Einführung von Schüler-iPads ab dem Schuljahr 2024/2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heckmann,
sehr geehrte Mitgliederinnen und Mitglieder des Gemeinderats,

hiermit beantragen wir, die Schulleitung der Realschule Güglingen, die schrittweise Einführung von iPads für alle Schülerinnen und Schüler der Realschule.

Den ausführlichen Antrag mit Begründung und die Angebote möglicher externer Partner finden Sie in der Anlage.

Mit freundlichen Grüßen



Sandra Stahl

Antrag der Realschule Güglingen **zur Einführung von Schüler-iPads**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heckmann,
sehr geehrte Mitgliederinnen und Mitglieder des Gemeinderats,

hiermit beantragen wir, die Schulleitung der Realschule Güglingen, die schrittweise Einführung von iPads für alle Schülerinnen und Schüler der Realschule.

Im Schuljahr 2024/25 sollen die Klassenstufen 5 und 8 mit der Einführung der iPads beginnen. In den darauffolgenden zwei Jahren werden dann wieder die jeweiligen Klassenstufen 5 und 8 folgen. Im Einzelnen beantragen wir:

- a) Für das Schuljahr 2024/2025 die Anschaffung von ca. 120 iPads als Leihgeräte für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5
- b) Die Bezuschussung zum Erwerb elternfinanzierter iPads für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, von ca. 40 % des Neupreises (z.B. 250 EUR / Gerät).
- c) Die Kostenübernahme für die Einrichtung und Wartung der iPads in ein schulisches Verwaltungssystem (MDM, JamFSchool)

1. Beschreibung des Antrags

Ab dem kommenden Schuljahr soll die Klassenstufe 5 mit Leihgeräten ausgestattet werden, welche bis zum Ende der Klasse 7 genutzt werden. Die Geräte bleiben im Eigentum des Schulträgers, und werden in entsprechenden Landschränken im Klassenzimmer gelagert. Nach der Klasse 7 werden die Leihgeräte den nachrückenden Fünftklässlern übergeben. Für die Klassenstufen 5 bis 7 sollen die Kosten für die iPads innerhalb der nächsten drei Jahre vom Schulträger übernommen werden.

Ab Klasse 8 wird angestrebt, dass die Schülerinnen und Schüler personalisierte Geräte bekommen, die von den Eltern erworben und finanziert werden. Das iPad wird während der Zeit an der RSG, bis Klasse 10, als Schulgerät genutzt. Deshalb beantragen wir, dass der Erwerb des Gerätes durch einen finanziellen Zuschuss des Schulträgers von ca. 250,00 EUR/Gerät unterstützt wird. Nach der Schulzeit geht das Gerät ganz in den Familienbesitz über.

Die Einbindung der Geräte in die Schulumgebung (JamFSchool) wird durch eine externe Firma gewährleistet. Um die Geräte für den Schulalltag nutzen zu können, müssen sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Dies wird durch ein zentrales Management-System verwaltet. Nur so können wir eine datenschutzgerechte Nutzung des Gerätes in der Schule gewährleisten. Aus diesem Grund beantragen wir auch die Übernahme der Verwaltungskosten für alle Geräte. Zwei Kollegen werden das Bindeglied zwischen der externen Firma und den schulischen Belangen sein.

Externe Institutionen sollen ebenfalls in die Finanzierung einbezogen werden, um sicherzustellen, dass jedes Kind an unserer Schule, unabhängig von seiner familiären Situation, Zugang zu einem digitalen Endgerät erhält. Der externe Anbieter bietet für die Eltern verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten an.

2. Begründung

Unsere heutige Gesellschaft befindet sich in einem kontinuierlichen Wandel, der auch das Lehr- und Lernumfeld beeinflusst. Für eine zukunftsorientierte Bildung zählt es zu unseren Aufgaben die Schülerinnen und Schüler auch im verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu schulen.

Hinzu kommt, dass in der heutigen Zeit viele Lernhilfen und Lernmethoden digital zur Verfügung gestellt werden. Somit bekommen die Schülerinnen und Schüler einen Zugang zu weiteren Lernhilfen, die sie auf ihrem Weg zum persönlichen Lernerfolg unterstützen werden. Die Einführung von iPads wird das Lehr- und Lernverhalten mehr an die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler anpassen. Es ist uns allerdings wichtig anzumerken, dass die Digitalisierung den klassischen Unterricht nicht ersetzen, sondern ergänzen wird.

Die Möglichkeit den Schülerinnen und Schüler E-Books über die iPad zur Verfügung zu stellen, ist ein wesentliches Argument für den Gesundheitsschutz der Schülerinnen und Schüler. Aufgrund vieler Einzelstunden am Unterrichtsvormittag, benötigen die Schülerinnen und Schüler schwere Schulbücher, die hin und her transportiert werden müssen. Diese könnten zukünftig entweder zu Hause oder in der Schule gelagert werden. Ein umfassender Verzicht auf die Schulbücher ist nicht vorgesehen, da uns wichtig ist die Medien Bücher, Hefte und Arbeitsblätter in Papierform nicht zu ersetzen. Eine sinnvolle Mischung der Medien ist zur zukunftsorientierten Bildung notwendig.

Wir stellen in den letzten Jahren fest, dass wir immer mehr Anfragen bekommen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre privaten Endgeräte mit in die Schule bringen dürfen. Dies ermöglichen wir derzeit vereinzelt im Fachunterricht. Allerdings hat die Schule bei ausschließlich privat genutzten Geräten, keinen Zugriff und keinen Einblick in die Nutzung. Dies wird zukünftig über die zentrale Verwaltung sichergestellt werden.

Hier die Ziele des Einsatzes der iPad im Unterricht im Überblick:

<u>Lernerfolg</u>	Die Weiterentwicklung und Ergänzung des Unterrichts durch digitale Materialien. (z.B. online-Materialien der Schulbuchverlage).
<u>Medienkompetenz</u>	Richtiger und sicherer Umgang mit Medien und künstlicher Intelligenz, sinnvolle Nutzung digitaler Endgeräte
<u>Zukunft vorbereiten</u>	Vorbereitung auf das Berufsleben und zukünftige Anforderungen
<u>Moderne, digitale Schule im Zabergäu</u>	Stärkung des Schulstandort Güglingen, Alleinstellungsmerkmal im Zabergäu
<u>Gesundheitsvorsorge</u>	Die Reduzierung des Gewichts der Schulranzen durch die Nutzung digitaler Schulbücher.

<u>Nachhaltigkeit</u>	iPads als Organizer und Ordner ab Klasse 8, weniger Papierverbrauch
<u>Digitale Ausstattung</u>	noch bessere Nutzung der digitalen Ausstattung an unserer Schule.
<u>Integration / Chancengleichheit</u>	Gleiche digitale Geräte für alle Schülerinnen und Schüler; derzeit bringen die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Geräte mit. Wer keines hat, fühlt sich benachteiligt.

3. Erwartete Ergebnisse:

Die Einführung von iPads wird den Unterricht bereichern und Schülerinnen und Schüler besser auf die Anforderungen der weiterführenden Schule, des Studiums oder einer Ausbildung vorbereiten.

Dieser weitere Schritt zur Digitalisierung des Unterrichts an der Realschule Güglingen, verbunden mit einem ausgearbeiteten, pädagogischen Konzept, wäre im Zabergäu ein Alleinstellungsmerkmal. Der Schulstandort Güglingen würde wesentlich gestärkt.

Des Weiteren möchten wir auch noch die bessere Integration von Flüchtlingskindern erwähnen. Durch den Einsatz digitaler Medien können wir noch besser auf die Sprachbarrieren und Bedürfnisse der Kinder eingehen.

Die Nutzung der iPad im Unterricht wird sich Schritt für Schritt ausweiten. Es bieten sich Ansatzmöglichkeiten in allen Fächern. In der Erarbeitungsphase des Konzepts hat sich das Schulentwicklungsteam intensiv mit den Konzepten anderer Schulen, die bereits viel Erfahrung mit der Nutzung von iPad haben, ausgetauscht. Diese Vernetzung werden wir auch weiterverfolgen.

4. Schlussfolgerung

Die Einführung von iPads ist ein wichtiger Schritt, um die Realschule Güglingen zukunftsfähig zu machen und unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf die Anforderungen der modernen Welt vorzubereiten. Entsprechend unserem Pädagogischen Konzept soll die Umsetzung ab September 2024 möglich sein. Die schulischen Voraussetzungen werden derzeit geschaffen.

Wir sind uns der Herausforderungen bewusst, die mit der Nutzung von iPads einhergehen können, und werden diese durch geeignete Software, ein ausgearbeitetes pädagogisches Konzept und Schulungsmaßnahmen aktiv angehen. Entsprechende Schulungen und Fortbildungen für die Lehrkräfte werden angeboten. Außerdem ist uns wichtig, dass die Eltern bei der Einführung der Geräte gut begleitet und informiert werden. Dies können wir, auch zusammen mit den externen Partnern, sicherstellen.

5. eingeholte Angebote

Angebote zu diesem Vorhaben wurden von vier verschiedenen Anbietern eingeholt.

Der Angebotsvergleich ist Bestandteil der nichtöffentlichen Vorlage.

Der Auftrag soll an die Firma Bechtle aus Neckarsulm zum Angebotspreis i.H.v. 99.912,40 € erteilt werden.

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Stahl
Realschulrektorin

Dr. Christian Abelein
1. Realschulkonrektor

Jonas Steinmüller
2. Realschulkonrektor